

Die Grünbeck-Empfehlung

Das praxisorientierte 2-Komponenten-System für besten Heizungsschutz → thermalIQ safe und VE-Wasser.

VDI 2035

BEISPIEL 1

Erstbefüllung

- Erstbefüllung einer Heizungsanlage mit VE-Wasser: dazu ideal die Mischbettpatrone desaliQ:MB9 mit Beutelharz
- schnell, einfach, kostengünstig



Mischbettpatrone
desaliQ:MB9

BEISPIEL 2

Kreislaufaufbereitung nach Kesseltausch oder Sanierung

- Sanierung im Betrieb mit dem desaliQ Inline-Regelmodul
- Kreislaufentsalzen ohne Betriebsunterbrechung



desaliQ
Inline-Regelmodul

BEISPIEL 3

Nachspeisung

- Ergänzung von VE-Wasser mit der Füllstrecke thermalIQ:FB2
- Absicherung nach DIN EN 1717 – Systemtrenner BA – inklusive
- einfach und sicher



Füllstrecke
thermalIQ:FB2

Grünbeck
Wasseraufbereitung GmbH
Josef-Grünbeck-Straße 1
89420 Höchstädt a. d. Donau

+49 9074 41-0
+49 9074 41-100

info@gruenbeck.de
www.gruenbeck.de



© Bestell-Nr. 100049650000_002 - Printed in Germany - AS 15.04.21 - Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Die neue VDI 2035 auf einen Blick

grünbeck

grünbeck

Mit Grünbeck-Produkten zu optimalem Heizwasser

Die neue VDI 2035 auf einen Blick

In der neuen VDI-Richtlinie werden alle Wasserthemen in einem Blatt zusammengefasst. Während bisher Korrosion und Steinbildung getrennt behandelt wurden, ist nun eine allumfassende Betrachtung des Heizwassers in der Richtlinie erfolgt. Dies hat eine deutlich bessere Übersichtlichkeit zur Folge. Auch ist die Richtlinie in der Praxis deutlich einfacher anzuwenden.

Ziele der VDI 2035

Nach den Vorgaben der VDI 2035 aufbereitetes Wasser garantiert ...

- die Vermeidung von Korrosion, Kesselstein oder Verschlämmung
- einen störungsfreien Betrieb der Heizungsanlage
- die Aufrechterhaltung eines guten Wärmeübergangs und damit einen effizienten Wirkungsgrad
- Energie- und Kosteneinsparung
- CO₂-Einsparung – dadurch Schutz der Umwelt

Die wichtigsten Änderungen

- Der Grenzwert für Vollenthärtung wurde auf 0,3 °dH angehoben.
- Der Grenzwert für die Sauerstoffkonzentration ist zwar aus der tabellarischen Übersicht entfallen, sollte aber weiterhin eingehalten werden. Mit VE-Wasser sind Sie hier klar im Vorteil.
- Der pH-Wert bei Aluminiumwerkstoffen ist nun bis 9,0 zugelassen → mit VE-Wasser und thermalIQ safe liegt Ihr Heizwasser perfekt in diesem Bereich.

Übersicht der Richtwerte

Betriebsweise	salzarm	salzhaltig
elektrische Leitfähigkeit [$\mu\text{S}/\text{cm}$]	> 10 bis ≤ 100	> 100 bis ≤ 1.500
Aussehen des Heizwassers	klar, frei von Sedimenten	klar, frei von Sedimenten
verbaute Werkstoffe in der Anlage	ohne Aluminiumlegierungen	mit Aluminiumlegierungen
pH-Wert	8,2 bis 10,0	8,2 bis 9,0

Die Vorteile von vollentsalztem Wasser

- bei Aluminium besser als vollenthärtetes Wasser
- eine geringe Leitfähigkeit ist das beste Mittel gegen Korrosion
- gleichzeitig wird Steinbildung verhindert → Effizienz bleibt erhalten
- Kesselhersteller fordern meist die salzarme Fahrweise
- größere Sauerstoffkonzentration tolerierbar

